

Einmal noch ein Lausbua sein

Musik: Karl Stettner

Text: Johann Mathis

The musical score is written in 2/4 time and consists of eight staves. The first seven staves contain the verses, and the eighth staff contains the refrain. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 2/4. Chord symbols (C, G7, F, C7, B) are placed above the notes to indicate the harmonic structure. The lyrics are in German and describe a nostalgic scene of a school and a village.

Verse

1. Da-mals in der Schu-le - da hat-ten's d'Leh-er - mit uns oft schwe-rer -.
2. Un-ser Bür-ger - mei-ster - hat's nie er - fah-ren - dass wir es wa-ren -.
Denn so man-che Strei-che - die ha-ben wir uns aus-ge-heckt -.
Meist war'n sei-ne Kir-schen - die Bes-ten hier im gan-zen Ort -.
Da half nichts Ge-schei-tes - nicht Ma-the - ma - tik - auch kaum Gra - ma - tik -.
Und bei Voll-mond Näch-ten - sah man nur Schat-ten - die man-ches hat-ten -.
Al - les aus - ge klü - gelt - der Witz ist im De - tail ge - steckt -.
Noch be - vor wer's merk - te - da war'n wir un - er - kannt schon fort -.
Refrain
Ein - mal noch ein Laus - bua sein uns sich drü - ber freu'n -.
Un - sinn ma - chen wie's mal war das müß't herr - lich sein -.
Ein - mal noch ein Laus - bua sein doch darf's kei - ner seh'n -.
Da braucht man I - de-en, um lang zu be - ste-hen, grad das war so wun - der schön -.
Chord symbols: C, G7, C, G7, C, G7, C, F, G7, C, F, C7, C, B, F, C7, F